

**U17 am 16.03.2014**

**TSV Ampfing – SB Chiemgau Traunstein 1:7**

Tor: Roth Stefan

Abwehr: Ciftci Onur – Passler Alexander (ab 58.Min. Schatz Andreas) – Reff Fabian – Reis Michael

Mittelfeld: Freutsmiedel Manuel – Lukas Felix – Reis Stefan – Reis Thomas (ab 40.Min. Pasdzewic Patrick) – Steinmaßl Konstantin (ab 54.Min. Baumann Maximilian)

Sturm: Felde Kristian

Tore: 0:1 Felde (7.Min.) , 0:2 Felde (38.Min.) , 0:3 Felde (54.Min.) , 0:4 Pasdzewic (55.Min.) , 0:5 Reis St. (57.Min.) , 1:5 FE (65.Min.) , 1:6 Felde (FE 71.Min.) , 1:7 Lukas (80.Min.)

Einen geglückten Rückrundenaufakt konnte die Traunsteiner U-17 in Ampfing verbuchen. Nach einer durch den milden Winter bedingten, sehr guten Vorbereitung spürten die Ampfinger unseren Biss und Spielfreude von Anfang an. Bei schwierigen Platz – und Windverhältnissen war die Spielanlage des Sportbundes deutlich reifer und flüssiger als die der Schweppermänner. Die erste gelungene Aktion des Spiels verwandelte „Sturmtank“ Felde gleich zur Führung(7.Min.). Nach Doppelpass über St. Reis und „Amerika Import“ Steinmaßl musste Felde nur noch den Fuß hinhalten. Nach Lochpass Freutsmiedel hatte Th.Reis die RiesenChance zum 2:0 scheiterte aber kläglich am gegnerischen Torwart (14.Min.). Die Ampfinger konnten keine nennenswerten Chancen kreieren. Kurz vorm Halbzeitpfiff netzte Felde zum zweiten Mal ein. Th.Reis setzte auf rechts außen Kapitän Lukas in Szene, der auf Felde zurücklegte und gekonnt ins rechte Eck schlenzte. Wer nach der Halbzeit auf einen Sturmlauf der Ampfinger wartete, wurde bitterböse enttäuscht. Die Traunsteiner ließen nicht nach und kamen in der 54.Min. zum erneuten Torerfolg. Felde setzte sich gegen die komplette Ampfinger Abwehr durch und erzielte das 3:0. Keine Minute später köpfte Pädy Pasdzewic nach St.Reis Flanke zum 4:0 ein(55.Min.). Die Heimmannschaft ergab sich jetzt in ihr Schicksal und so verwertete St.Reis einen Abpraller zum 5:0(57.Min.). Die Ampfinger kamen nur einmal annähernd an unseren Sechzehner und Abwehrrecke Fabi Reff verschuldeten dann auch gleich einen Elfmeter. Torwart und Rückkehrer Stefan Roth hatte keine Chance gegen den präzise geschossenen Elfer (65.Min.). Diesen gab es dann auch auf der Gegenseite als Felde eindeutig gefoult wurde. Der Gefoulte trat selbst an und erzielte sein viertes Tor zum 6:1 (71.Min.) Den Schlusspunkt in einer einseitigen Partie setzte Kapitän Lukas. Der wiedergenesene „Sunnyboy“ und Mannschaftskapitän schloß eine M.Reis Ecke volley zum Endstand von 7:1 ab (80.Min.) . Ein durchaus gelungener Aufakt der U17 des SBC Traunstein. Eine kompakte Mannschaftsleistung, einziges Manko ist und bleibt die Chancenverwertung.

Nico Wildner